



Newsletter (Sandesh) – AUG-SEPT, 2018

**TAPASWIBHYO ADHIKO YOGI
GNYAANIBHYO API MATODHIKAH
KARMIBHYA SCHAADHIKO YOGI
TASMAAD YOGI BHABAARJUNA**

(B.G. KAP 6; Vers 46)

ERLÄUTERNDER VERMERK:

DER YOGI IST GRÖßER ALS EIN ASKET (TAPASWI). DER YOGI IST MEHR ALS EIN GEISTLICHER UND PHILOSOPH. DER YOGI IST GRÖßER ALS EIN RITUALISTISCH-RELIGIÖS TÄTIGER.

DAS IST MEINE MEINUNG. SO WERDE DU EIN YOGI, OH ARJUNA.

ERLÄUTERNDER VERMERK:

IN DIESEM VERS DER BHAGAVAD GITA (KAPITEL-6) ERKLÄRT KRISHNA ARJUNA, ZU DESSEN ALLUMFASSENDEN NUTZEN UND DESSEN FREIHEIT VON GEFÄHRDUNGEN EINSCHLISSLICH STRESS.

KRISHNA VERGLEICHT ALLE ARTEN UND METHODEN RELIGIÖSER SPIRITUELLER PRAKTIKEN DER VERSCHIEDENEN GRUPPEN, DIE EIN WELTLICHES LEBEN FÜHREN.

TAPASWI: EIN TAPASWI (SELBSTVERNEINENDER ASKET) ÜBT SCHWERE BUSSEN MIT DEM ZIEL UND ANSINNEN WUNDERSAME MACHT ODER SIDDHIS ZU ERWERBEN.

IM YOGA IST DIE GEISTLICHE PRAXIS NISKAAMA ODER SELBSTLOSIGKEIT. SIE WIRD OHNE JEDE MOTIVATION ZUR ERFÜLLUNG VON WÜNSCHEN DURCHGEFÜHRT.

GNYAANI: EIN GNYANI ODER INTELLEKTUELLER ODER PHILOSOPH IST FEST IN SEINEM EGO VERWURZELT. SO IST ES NICHT YOGA IM WIRKLICHEN SINNE. ER IST OPFER SEINES INTELLEKTS UND EINER PHILOSOPHIE, DIE AUF EGO BASIERT. ER KANN KEINE FREIHEIT ERLANGEN. ER IST DURCH SEIN EGO UND SEINEN INTELLEKT GEBUNDEN. ER KANN NICHT ÜBER DEN GEIST UND SEINE SEELE HINAUSGEHEN.

KARMI: ER IST EIN AUSFÜHRENDER VON SAKAARA KARMA, EGO-BASIERTE AKTIONEN. AUCH IN DEREN RELIGIÖSEN PRAKTIKEN SIND DAS EGO-BASIERTE SANKALPA UND WÜNSCHE SOWIE DEREN ERFÜLLUNG DIE DOMINANTEN FAKTOREN. ENTWEDER MAN BEKENNT SICH ZUR ERFÜLLUNG DER EIGENEN WÜNSCHE ODER ZUR ERFÜLLUNG DER WÜNSCHE ANDERER. DIES BEINHALTET DIE ZAHLUNG VON VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN UND SPENDEN ETC. DER YOGI, IDENTIFIZIERT SICH NICHT MEHR MIT SEINEM EGO, SEINER BIOLOGISCHEN SELBST-IDENTIFIZIERUNG.

DER YOGI (KRIYA YOGI) IST IMMER MIT SEINEM GEIST ODER DER SEELE IDENTIFIZIERT. DER YOGI BETRACHTET SEIN SELBST ALS EIN AGENTEN GOTTES (NIMITTA MAATRAM). DER YOGI IST NIE VON SEINEM EGO-BASIERTE SELBSTWÜNSCHEN MOTIVIERT. ER IST MOTIVIERT ALLE HANDLUNGEN, GEDANKEN, REDEN UND HANDELN ALS DIENST AN GOTT DURCHZUFÜHREN. DER YOGI WIRD NICHT VON DEN ERGEBNISSEN ODER VERDIENSTEN SEINER HANDLUNGEN BEEINFLUSST, NOCH WIRD ER VON DEN SOGENANTEN FEHLERN BEEINFLUSST. NACH MAHA AVATAR BABA JI UND LAHIRI MAHASAYA IST DAS ECHTE YOGA DAS KRIYA YOGA UND DER ECHTE YOGI IST KRIYA YOGI.

IN DER GANZEN GESEGNETEN BHAGAVAD GITA UNTERRICHTET KRISHNA NUR MIT EINER AUSWAHL VON TECHNIKEN, ZUM GLEICHEN ZWECK, Z.B. DER SELBST-IDENTIFIZIERUNG UND SELBST-REALISIERUNG.

TEIL 1

BOTSCHAFT VON PARAMAHANSA ATMANANDAJI

BESSERES VERSTÄNDNIS DER BHAGAVAD GITA—

TEIL- 141

Liebe gottgleiche Freunde,

Pranam. Demütige und liebevolle Grüße.

Ich hoffe, Ihr behaltet gute Laune, eine positive und hilfsbereite Lebenseinstellung und setzt Eure körperlichen und spirituellen Übungen fort.

Ihr nehmt vielleicht an, dass Ihr im wirklichen Leben nicht viel unter Eurer Kontrolle habt. Kümmert Euch nicht darum.

Du bist nicht das einzige Wesen, das diese Erde bewohnt. Es gibt zahllose Wesen, und jedes ist das Zentrum der Schöpfung. Die einzelne Einheit eines Wesens ist als Brahman bekannt. Die Vielheit der Wesen ist bekannt als das Höchste Wesen oder Param Brahman oder Paramaatma oder Gott.

Gemäß den Lehren des Bhagavad Gita bist du in deinem Herzen der unsterbliche Brahman, der Geist, die Seele. Aber im Innersten deines Herzens bist du Param Brahman.

In der Bhagavad Gita hat Krishna gelehrt, dass jedes Wesen drei in eins ist. Der folgende Vers aus der Bhagavad-Gita erklärt dies (Kapitel 15).

*DWABI MOU PURUSOU LOKEY KHYARASCH AKHYARA EBACH
KHYARAH SARBAANI BHOOTAANI KOOTASTHO AKHYARA UCHYATE*

(B.G. KAP 5; Vers 16)

Allgemeine Bedeutung:

In dieser Schöpfung gibt es zwei Arten von Wesen:

Zerstörbare und unzerstörbare: von diesen ist die Kombination von Körper, Verstand, Intellekt und Ego zerstörbar; die Seele, der Geist gilt als unzerstörbar.

UTTAMAH PURUSA STWANYAH

PARAMAATMETI UDAAHRUTAH

JO LOKATRAYAM AANISHYA

BIBHARTYA ABYAYA EESHWARAH

(B.G. KAP 15; Vers 17)

Allgemeine Bedeutung:

Es gibt ein anderes Wesen, das größer ist als diese beiden, das in alle drei Schöpfungen eingetreten ist, der Erhalter und Bewahrer von allem ist und als der unzerstörbare Gott und die höchste Seele bekannt. Man kann diese absolute Wahrheit nicht durch noch so fleißiges Lernen oder Hören oder Denken oder Intellektualisieren erfahren.

Man muss Kriya Yoga unter der Anleitung eines Kriya Yoga Meisters praktizieren und diese Wahrheit im Herzen durch Meditation erkennen oder wahrnehmen.

FOLGEN DER IGNORANZ / DES NICHTWISSENS:

Die meisten Menschen kennen diese Wahrheit über sich selbst nicht. Die wenigen, die etwas wissen oder eine Idee haben, vergessen es aufgrund von Unruhe des Geistes oder mangelndem Glauben.

PREIS FÜR DER IGNORANZ:

Aufgrund dieses kolossalen Nichtwissens leiden die Menschen. Sie leiden unter Angst, Sorge, Angst und Anspannung. Sie leiden unter akutem und chronischem Stress, was zu psychosomatischen Erkrankungen, Depressionen und schlimmeren Schicksalen führt. Dies sind alles vermeidbare Leiden.

WIE MAN LEIDEN ÜBERWINDET:

Erstens, indem man zweimal täglich Kriya Yoga-Techniken übt und die Philosophie von Kriya Yoga auf jede Handlung im täglichen Leben anwendet.

Zweitens, die Bhagavad Gita aufrichtig mit Glauben und positiver Einstellung zu studieren.

RICHTIGES VERFAHREN ZUR UNTERSUCHUNG DER BHAGAVAD GITA UND DIE TRADITIONELLE METHODE ZUR UNTERSUCHUNG DER BHAGAVAD GITA:

Im traditionellen Stil des Studiums der Bhagavad Gita lädt der Lehrer die Schüler ein, mit ihm zusammen in einer Gruppe zu sitzen.

- 1) Zuerst gedenken sie des Gurus / der Gurus, dann gedenken sie und beten zu Krishna, dem alten Meister des Kriya Yoga und praktischer Spiritualität.
- 2) Dann wird der Lehrer den Vers in Sanskrit singen und den Schülern die Bedeutung erklären. Die Schüler chanten ebenfalls.
- 3) Dann sitzen alle still und meditieren über die Bedeutung und Bedeutung des Verses. Dies dauert etwa eine halbe Stunde. Danach folgt eine „Frage und Antwort“-Sitzung falls Fragen vorliegen.

A) DIE ABFOLGE DES STUDIUMS DER BHAGAVAD GITA:

- a) Gebet zu Gott und Gurus und Verbeugungen.
- b) Lesen der Gita Maahaatmya oder der Ruhm und Nutzen des Studiums der Bhagavad Gita.

*B) OM PAARTHAAYA PRATIBODHITAAM
BHAGABATAA NAARAYANENA SWAYAM
VYAASENA GRATHITAAM PURAANA MUNINAAM
MADHYE MAHAA BHAARATAM
ADWAITA AMRUTA BARSINIM BHAGABATIM
ASTAADASA ADHYAAYINIM AMBA
TWAAM ANUSANDADHAAMI BHAGABAD GITE BHABADWESINIM
(EINLETUNG DER MEDITATION)*

Allgemeine Bedeutung:

Dieser Vers erklärt, warum die Bhagavad Gita unterrichtet wurde. Wer hat sie gelehrt? Wem wurde gelehrt? Wer hat sie zusammengestellt? In welcher Schrift ist sie enthalten? Was enthält sie? Wie viele Kapitel? Was sie bedeutet. Wie sollte sie untersucht werden und was ist der Vorteil davon?

Zum Zweck der besonderen Beratung Arjunas (Paarth) durch Gott selbst ist sie in den Veden enthalten, dem großen Epos Mahabhaarat. Ihre zentrale Lehre ist ADWAITA, was

bedeutet, dass Schöpfung und Schöpfer EINS sind. Es gibt keine zwei oder viele. Die Erkenntnis dieses Wissens befreit von der Angst vor Krankheit, Verfall und Tod. Nur dann verschwinden alle Leiden.

Nun das Gebet an die Bhagavad Gita:

Oh Göttliche Mutter, du bist Gottes projizierte Kraft, in Form von achtzehn Kapiteln (achtzehn Formen der direkten Macht Gottes), ich werde dich im Detail studieren, ich werde Nachforschungen in dir anstellen, Oh göttliches Lied, du bist das Heilmittel gegen die Leiden und den Stress des weltlichen Lebens.

C)

1) *GEETAA SHAASTRAM IDAM PUNYAM JAH PATHET
PRAYATAH PUMAAN
VISNOH PADAM ABAPNOTI
BHAYA SHOKAADI BARJITAH
(GEETA MAAHAATMYA; V-1)*

Allgemeine Bedeutung:

Diese heilige spirituelle Schrift, Bhagavad Gita, ist die Verkörperung der Spiritualität. Wer sie täglich im Glauben studiert, erkennt die Gegenwart Gottes; nur dann sind alle Ängste, Sorgen und Leiden und Stress verbannt.

2) *GEETA ADHYAYAN SHEELASYA PRAANAAYAAM
PARASYA CH NAIBA SANTI HI PAAPAANI
PURBA JANMA KRUTAANI CH
(GEETA MAHATMYA; V-2)*

Allgemeine Bedeutung:

Bei denjenigen, die sich das tägliche Studium der Bhagavad Gita zur Gewohnheit machen und die täglich aufrichtig Pranayama üben, haben Sünden oder Stress keinen Bestand. Selbst angesammelte Sünden und Stress früherer Leben (Geburten) werden zerstört.

3) *MALA NIRMOCHANAM PUMSAAMS
JALA SNAANAM DINEY DINEY
SAKRUD GEETAAMBHASI SNAANAM
SAMSAAR MALA NAASHANAM
(GEETA MAHATMYA; V-3)*

Allgemeine Bedeutung:

Menschen, die Verunreinigungen vom Körper entfernen, nehmen jeden Tag ein Bad mit Wasser. Die inneren Unreinheiten (Stress, Sünden) werden durch das spirituelle Bad mit einem täglichen, liebevollen Studium der gesegneten Bhagavad Gita zerstört.

4) *GEETA SUGEETA KARTABYAA
KIM ANYEH SHAASTRA BISTARAIH
JAA SWAYAM PADMANAABHASYA
MUKHA PADMAAT BINIHSRUTAAH
(GEETA MAAHAATMYA; V-4)*

Allgemeine Bedeutung:

Die Bhagavad Gita, das göttliche Lied, sollte täglich liebevoll studiert werden. Dann brauchen wir keine anderen heiligen Schriften studieren. Die Bhagavad Gita ist aus dem verheißungsvollen, göttlich schönen, lotusgleichen Mund des Herrn geströmt.

Padmanaabha, Visnu, aus dessen Nabel der Schöpfer Brahma hervorgegangen ist, um seine Aufgabe zu erfüllen, die Schöpfung zu erschaffen.

(Es wird in den alten semi-religiösen Texten (Puranas) beschrieben, dass Mahaa Visnu (der Höchste Herr) sich im unendlichen Ozean von Pralaya (Vor-Schöpfung, konditionsloser, unendlicher Ozean) erholte. Gott wollte erschaffen. Vom Nabel (Naavi Chakra) erschien eine riesige Schnur (Stamm) wie eine Nabelschnur und projizierte hinaus. An ihrem Ende war ein riesiger Lotus. Auf dem Lotus saß Brahmaa (nicht Brahmam), der Schöpfer mit der Absicht, die Schöpfung zu erschaffen.

5) *BHAARAT AMRUTA SARBASWAM VISNO BAKTRAAD
BINIHSRUTAM
GEETAA GANGODAKAM PEETWAA
PUNARJANMAM NA BIDYATEY
(GEETA MAAHAATMYA; V-5)*

Allgemeine Bedeutung:

Es ist die Essenz der Unsterblichkeit, die das Wissen über das alte Land von Bharat Varsa (der traditionelle Name Südasien) vermittelt.

Dies wurde durch den göttlichen Mund des alles durchdringenden Gottes Visnu offenbart.

Die Bhagavad Gita zu studieren, ist wie Weihwasser des großen Flusses Gangaa (der heilige Fluss Ganges). Durch das Studium der Bhagavad Gita wird man von den wiederkehrenden Zyklen von Geburt und Tod befreit.

6) SARBA UPANISADO GAABO
DOGDHAA GOPAALA NANDANAH
PAARTHO BATSAH SUDHEER BHOKTAA
DUGDHAM GEETAAMRUTAM MAHAT
(GEETA MAAHAATMYA; V-6)

Allgemeine Bedeutung:

Alle Upanisaden (alte heilige Schriften mit höchstem spirituellen Wissen) werden mit Milchkühen verglichen. Die Inkarnation Gottes, Krishna, wird mit dem Milchmann verglichen, der die Kuh melkt. Paarth (Arjun) wird mit dem Kalb verglichen, für das die Kuh Milch gibt.

Die spirituellen Sucher sind die Personen, die die Milch genießen.

Das höhere spirituelle Wissen und die Erfahrung, die das ewige Leben der Selbstverwirklichung geben, wurden als die große Todlosigkeit beschrieben.

Liebe göttliche Freunde, lest täglich die obigen Verse der Gita Maaahaatmya, wenn ihr anfangt, die Bhagavad Gita zu lesen. Dies wird Euch über den Nutzen hinaus bereichern, wird Eure Motivation immens stärken, was Euch wiederum helfen wird, Euer Studium und Eure Praxis zu intensivieren. Es wird Eure geistige Konzentration verbessern und zu besseren Erfolgchancen bei Eurer Saadhana (spirituellen Praxis) führen.

Mögen Gott und Gurus Euch segnen, führen, beschützen und inspirieren und Eure Hindernisse beseitigen.

Mit Liebe und Segen für Euch.

Demütig,

Paramahansa Atmananda ji

ABSCHNITT - 2

INSPIRATIONEN AUS DER INNEREN, UNENDLICHEN; UNSTERBLICHEN, STRAHLENDEN INTELLIGENZ

A) YOGA VEDAANTA:

1) DIE UPANISCHADEN:

a)

*TAM DURDARSHAM GUDHAM ANUPRABISTAM
GUHAAHITAM GAHWARESTHAM PURAANAM ADHYAATMA-
YOGAADHI GAMENA DEBAM
MATWAA DHEERO HARSA SHOKOU JAHAATI
(KATHOPANISAD; 1-2-41-12)*

Allgemeine Bedeutung:

Er (Gott) ist nicht leicht zu erkennen. Er bleibt in jedem Wesen sehr, sehr tief in der Höhle des Intellekts, des Körpers, der der Aufenthaltsort der Dualität des Geistes ist, wie Anhaftung, Hass und andere Leiden.

Der ruhige, unaufgeregte spirituelle Sucher, der tief meditiert, nimmt wahr, dass die ewige Höchste Seele über die Dualität der Natur hinausgeht wie Erregung, Freude, Leiden und Schmerzen.

b)

*OM ISHAA BAASYAM IDAM SARBAM
JAT KIM CH JAGATYAM JAGAT
TENA TYAKTENA BHUNJITHAA
MAA GRIDOHAH KASYA SWIDDHANAM*

(EESAAVAASYOPANISAD; V-1)

Allgemeine Bedeutung:

Om Gott Om, was auch immer in dieser Schöpfung existiert, vielleicht unbedeutend, wird von Gottes Energie durchdrungen.

Halte dich mit innerer Distanz aufrecht. Betrachte niemals anderes Eigentum mit Versuchung oder Gier.

Erläuternde Anmerkungen:

Alles gehört Gott. Gott beansprucht und besetzt alles in der Schöpfung. Wie groß, größer als das Größte und so klein es auch sein mag, kleiner als das Kleinste und so unbedeutend es auch sein mag, Gott hat es schon besetzt. Es gehört weder dir noch irgendjemandem.

Das Wort, IDAM SARVAM bedeutet: Alles gehört Gott; auf der Erde, im Himmel und im Raum und Hyperraum, eine unendliche Anzahl von Galaxien, Nebel, Milchstraßen, schwarze Löcher und dunkle Dinge und vieles mehr. Auch alles im Inneren des Planeten Erde.

Wenn wir uns daran erinnern, und wir sollten uns täglich daran erinnern, dass wir wie Babysitter oder Mieter oder Kunden Gottes und seiner Schöpfungen sind, die ihm dienen. Er besitzt uns auch. Nichts gehört wirklich uns.

So sollten wir das Leben und alle Erfahrungen ohne egoistische, innere, emotionale Bindungen leben.

Wir sollten uns nicht von Immobilien anziehen lassen, die anderen gehören. Wir sollten keine Lust auf Dinge haben, die anderen gehören.

c)

*KURBANNEBEHA KARMAANI
JIJIBISECCHATAM SAMAH
EBAM TWAI NAANYATHE TO ASTI
NA KARMA LIPYATE NAREY*

(ISAABAASYOPANISAD; V-2)

Allgemeine Bedeutung:

In dieser Welt wollen die Menschen hundert Jahre leben und gleichzeitig legitime und autorisierte Pflichten erfüllen.

Für Menschen mit diesem Wunsch gibt es keine anderen Wege, durch die sie nicht an ihr Handeln gebunden sein werden.

Erläuternde Anmerkungen:

Gemäß dem kosmischen Gesetz des Karmas wird jeder Gedanke, jede Rede oder jede Handlung, wenn sie einmal durchgeführt wurde, nie zerstört. Es wird im Antahkaran (inneres Bewusstsein) abgelagert und zieht Ergebnisse oder Früchtenach sich. Positiv für Positives oder Negatives für Negatives. Das basiert auf dem biologischen Ego. Solange man nicht frei von Ego ist, ist man diesem kosmischen Gesetz des Karmas unterworfen. Sobald ein Mensch sein Ego überwunden hat, soll er frei oder befreit sein. Dies wird auch als Selbstverwirklichung bezeichnet.

Wenn ein Mensch einmal denkt, dass ihm nichts gehört, gehört alles Gott. Durch wiederholte Gedanken ist man davon überzeugt und nicht mehr vom Karma-Gesetz beeinflusst, auch wenn man ständig beschäftigt ist und Handlungen durchführt.

Für PRAKTISCHE SPIRITUALITÄT (ZEIT VERGEHEN): Jeder Mensch sollte damit rechnen, dass man in dieser Welt ein Leben von hundert Jahren voll leben wird. In jedem Moment dieser einhundert Jahre sollte man sich beschäftigen und die richtige Handlung, die richtige Rede und das richtige Denken ausführen.

Man sollte all dies die ganze Zeit vollbringen und sich daran erinnern, dass man all dies als Dienst an Gott tut. Dann werden Sünden, Sorgen, Angst, Anspannung, Stress niemanden berühren. Daher wird man frei sein von allen Arten von Leiden. Letztlich wird dies zur Befreiung führen (Selbstverwirklichung)

2) DIE ASTABAKRA SAMHITA:

a) ÜBER FRIEDEN:

BHAABAA BHAABA BIHINO YASTRUPTO

NIRBAASANO BUDHAH

NAIBA KINCHIT KRITAM TENA

LOKA DRISTAYAA BIKURBATAA

(KAPITEL-18; V-19)

Allgemeine Bedeutung:

Wer über der Existenz und Nichtexistenz steht, wer Weisheit hat, wer keine Lust hat, der ist autark, tut wirklich nichts, obwohl andere das Gefühl haben, dass er handelt.

b) DER WAHRE WISSENDE:

*NIRMAMO NIRAHANKAARO
NA KIMCHIDITI NISCHITAH
ANTAR GALITA SARBAASHAH
KURBANNAPI KAROTI NA
(KAPITEL- 17; V-19)*

Allgemeine Bedeutung:

Der Wahre Kenner der Seele hat kein Gefühl von „Ich“ und „Mein“ und erkennt, dass es nichts wirklich gibt. All seine inneren Wünsche haben aufgehört. Der Kenner der Realität, handelt nicht wirklich, obwohl er zu handeln scheint.

c) ÜBER FREUDE:

*SUKHAADI RUPAA NIYAMAM
BHAABESWAALOKYA BHURISHAH
SHUBHAA SHUBHEY
BIHAAYAASMAAD HAMAASEY YATHAA SUKHAM
(CH-13; V-7)*

Allgemeine Bedeutung:

Immer wieder die Zeitlichkeit von Glück und Unglück und ihre Sorten in verschiedenen Situationen erlebend, habe ich die Vorlieben von Gut und Böse aufgegeben. Ich lebe glücklich.

3) VON LAHIRI MAHAASHAYA:

Lahiri Mahasaya sagt: Während er Pranayam praktiziert, wenn der Praan die ganze Zeit auf dem Kopf bleibt, spürt der Yogi zu dieser Zeit nicht die Existenz seines Körpers. Dann spürt der Yogi seine Existenz nur im Seelenzentrum. Dies ist bekannt als Yogarudha-Zustand und er bleibt immer in Einheit mit Gott.

In diesem Zustand erlangt er Befreiung von den Fesseln des Geistes, der Sinne, der Emotionen und des Egoismus. Das ist eine wirkliche innere Loslösung und die Freiheit von der Knechtschaft mit dem kosmischen Gesetz des Karmas.

Das kann man erreichen, wenn man es aufrichtig versucht.

Dies ist auch bekannt als das Verbleiben im Paraabasthaa und das Handeln von dort aus und geschäftig bleiben über das Gesetz des Karmas hinaus. (aus PURAAN PURUSH)

4) VON BHAGAWAN SRI RAMANA MAHARSI:

a) FRAGE:

Wie kann ich mich loslassen?

ANTWORT: (RAMANA MAHARSI):

Ist es der Verstand, der loslassen will? Der Verstand kann sich nicht loslassen.

Dein Vorhaben ist also, die wahre Natur deines Geistes zu finden.

Dann wirst du feststellen, dass es keinen Verstand gibt.

Wenn das Selbst entdeckt wird, hört der Geist auf zu existieren.

Um im Selbst zu bleiben, muss man sich nicht um den Verstand kümmern.

b) ÜBER GEDANKEN:

Selbstverwirklichung ist die Einstellung der Gedanken. Gedanken sind wie Blasen auf der Meeresoberfläche (SELBST).

Gedanken sind Ansichten, die sich durch unzählige frühere Geburten in der Chitta ansammeln.

Ihre Vernichtung muss das Ziel sein. Von ihnen frei zu sein, ist Reinheit.

Die Menschen werden durch die Verwechslung des bewussten Selbst (SELBST) mit dem unmerklichen Körper getäuscht, diese Täuschung muss aufhören. Es bedarf keiner

Anstrengung, um das allgegenwärtige SELBST zu realisieren, sondern nur die Täuschung zu entfernen

5) DIE HEILIGE BIBEL: (KOMMENTAR VON SRI YUKTESWAR)

Jesus antwortete ihnen: Ist es nicht in eurem Gesetz geschrieben, „Ich habe gesagt: Ihr seid Götter?“

Wohl habe ich gesagt, ihr seid Götter und ihr seid alle Kinder des Höchsten.

(JOHANNES 10:34; PSALM 82:6)

KOMMENTAR VON SRI YUKTESWAR:

Diese Schöpfung ist im Grunde nichts anderes als ein bloßes Ideenspiel der Natur auf dem einzigen wirklichen Gott, dem ewigen Vater, dem Guru – dem Höchsten im Universum.

Alle Dinge dieser Schöpfung sind also keine andere Substanz als dieser Guru, der höchste Vater, Gott selbst, der in Pluralität von den vielfältigen Aspekten des Spiels der Natur wahrgenommen wird.

6) DAS JUWEL DER SPIRITUELLEN EINSICHT. VON VIVEKA CHUDAMANI VON SRI SHANKARAACHARYA:

i) *BRAMAADI STAMBA PARJYANTAAM*

MRUSAA GAATRAA UPAADHAYAH

TATAH POORNAM SWAMAATMAANAM

PASHYEDEKAATMANAA STHITAM

(VIVEKACHUDAAMANI; V-386)

Von Brahma, dem Schöpfer, bis hin zu einem unbedeutenden Grashalm und alles dazwischen, sind all diese Namen und Titel unwirklich.

Daher, indem man sich ständig an seine Identität erinnert, kann man mit der SEELE (AATMAN) die Seele (GEIST) wahrnehmen, die alles überall füllt.

ii) *DEHEINDRIYA PRAAN MANAHAMAADIBHIH*
SWAGNYAAN KLUPTAIRAKHILAI ROOPAADHIBHIH
BIMUKTAMAATMAANAM AKHANDA ROOPAM
POORNAM MAHAAKAASHAM IBAABALOKAYET
(VIVEKACHUDAMANI; V-384)

Allgemeine Bedeutung:

Der Körper, die Sinne, die vitalen Kräfte, der Geist, das Ego und alle anderen Namen und Formen, die aus der Unwissenheit des inneren Selbst (der Seele oder des Geistes) geboren sind, erkennen die Seele (Selbst) Aatman, als getrennt von all diesen, als unteilbar, perfekt und durchdrungen als der Raum (Innen und Außen).

ABSCHNITT - 3

CENTER NEWS

KRIYA YOGA HAT ZWEI ORGANISATIONSFORMEN WELTWEIT:

A) KRIYA YOGA ASHRAMS

B) KRIYA YOGA MEDITATION CENTERS

KRIYA YOGA ASHRAMS NEWS:

DIE ASHRAMS SIND:

- 1) KRIYA YOGA DHYAN KENDRA, ROURKELA, INDIEN.
- 2) KRIYA YOGA DHYAN KENDRA, KALAHANDI, BEI BHAWANIPATNA, INDIEN.
- 3) KRIYA YOGA KENDRA, DHARAMGARH, INDIEN.
- 4) KRIYA YOGA KENDRA, DEOBHOG, INDIEN.
- 5) KRIYA YOGA ACADEMY, MOHANGIRI, INDIEN.
- 6) KRIYA YOGA ASHRAM, STOLZENAU, DEUTSCHLAND.

ZUSÄTZLICH ZU DEN OBEN GENANNTEN KRIYA YOGA ASHRAMS
GIBT ES KRIYA YOGA CENTERS IN DEN FOLGENDEN ORTEN.

INDIEN:

- 1) KRIYA YOGA CENTER, BHUBANESWAR
- 2) KRIYA YOGA CENTER, BANGALURU
- 3) KRIYA YOGA CENTER, AHMEDABAD
- 4) KRIYA YOGA CENTER, CHENNAI
- 5) KRIYA YOGA CENTER, GURUGRAM
- 6) KRIYA YOGA CENTER, HYDERABAD
- 7) KRIYA YOGA CENTER, BALANGIR
- 8) KRIYA YOGA CENTER, JAYAPATNA
- 9) KRIYA YOGA CENTER, NARLA
- 10) KRIYA YOGA CENTER, SUNDARGARH

KRIYA YOGA CENTERS AUSSERHALB INDIENS:

- 1) KRIYA YOGA CENTER, RALEIGH, NORTH CAROLINA, USA.
- 2) KRIYA YOGA CENTER, NASHVILLE, USA.
- 3) KRIYA YOGA CENTER, ST. LOUIS, USA.
- 4) KRIYA YOGA CENTER, HAMBURG, DEUTSCHLAND
- 5) KRIYA YOGA CENTER, PFULLENDORF, DEUTSCHLAND
- 6) KRIYA YOGA CENTER, MALENTE, DEUTSCHLAND
- 7) KRIYA YOGA CENTER, AMSTERDAM, NIEDERLANDE
- 8) KRIYA YOGA CENTER, ROTTERDAM, NIEDERLANDE
- 9) KRIYA YOGA CENTER, JAKARTA, INDONESIEN.
- 10) KRIYA YOGA CENTER, KUALA LUMPUR, MALAYSIA.

Aktivitäten in den Kriya Yoga-Ashrams:

Es gibt Morgen- und Abendkurse des Kriya Yoga mit Einzel- und Gruppenpraxis. Auch Einweihungen nach vorheriger Terminvereinbarung und geführte Meditationskurse werden regelmäßig durchgeführt.

In einigen Ashrams wie Rourkela und Kalahandi funktionieren caritative medizinische Kliniken.

Auch Armen und Bedürftigen Schülern wird bei ihrer Ausbildung geholfen.

Besondere Meditationskurse und Feiern werden zu besonderen Anlässen wie dem Geburtstagen der Kriya Yoga Gurus und anderer großer Heiligen durchgeführt.

Karma-Yoga wird in den meisten Ashrams regelmäßig praktiziert.

Kriya-Yoga-Aktivitäten in den Kriya-Yoga-Zentren: Die meisten der großen Kriya-Yoga-Zentren führen regelmäßig geführte Gruppenmeditationen durch. Auch die zuständigen Einheimischen Yogacharyas führen Einweihungen in Kriya Yoga durch vorherige Termine durch.

Große Zentren veröffentlichen Kriya Yoga-Newsletter und pflegen Websites über Kriya Yoga und praktische Spiritualität und Stressmanagement.

Websites: Die wichtigsten Websites über Kriya Yoga und verwandte Aktivitäten werden von Rourkela Kriya Yoga-Ashram, Kalahandi Ashram, Hamburg Kriya Yoga Gruppe, Amsterdam Kriya Yoga Gruppe, Bhubaneswar Zentrum und Hyderabad-Zentrum durchgeführt.

Jährliche Gurupurnima-Feier: Wie jedes Jahr, wurde Guru purnima (besonderer spiritueller Meistertag) anlässlich des Geburtstags des größten Weisen und Heiligen Veda Vyaasa Maha Muni, dem Autor des großen Epos des alten Indien, das Mahabharata und vieler geistlicher Schriften, gefeiert. Es gab öffentliche Vorträge, Gruppenmeditationen und Gebete, Guru Pujanam, Bhagawat Pujanam, Prasad Sevanams.

Die meisten anderen Kriya Yoga-Zentren, feiern diesen Anlass in einem einfacheren und weniger aufwendigen Stil.

Während und nach dieser Feier spüren die Teilnehmer den Segen von Gott und Gurus und es gibt spürbare Erhöhungen von Spiritualität und Sinn für das Wohl.

Die Teilnehmer spüren die Gegenwart von Gott und Gurus in ihnen und um sie herum.

DER BESONDERE GEBURTSTAG VON YOGIRAJ SRI SRI LAHIRI MAHASAYA:

Liebe gottgleiche Freunde, am 3. September war der Geburtstag von Yogiraj Sri Sri Shyama Charan Lahiri Mahasaya. Er ist unser Paratpara-Guru. Seine Heiligkeit, Punyasloka Lahiri Mahasaya ist der größte der Sad-Gurus und gottrealisierten Meister. Er war eine Personifizierung der Liebe, des Mitgefühls, der Güte und des vollkommenen Wissens über die praktische Spiritualität und Kriya Yoga und Adwaita Vedanta. Mit seinem ungeheuren Wissen, seiner Weisheit und seinen wundersamen Kräften segnete er unzählige Gläubige und Gottessuchende und entfernte auch ihre Leiden, zusätzlich zu ihrer Unwissenheit über ihr inneres Selbst. Gnädig und barmherzig versprach er, dass jeder, der sich mit Liebe und Konzentration überall auf der Welt erinnert, seinen Segen und seine Führung ausspricht.

Überall auf der Welt erinnern sich alle Kriyabans und Liebhaber von Kriya Yoga und praktischer Spiritualität an ihn und verehren ihn und suchen seinen Segen.

Mit Liebe und Freude, erinnern wir uns an ihn, dankbar, demütig, liebevoll und suchen seinen Segen.

Anfrage: Kriyabans und Yogacharyas werden gebeten, die Berichte über ihr Zentrum und die Kriya Yoga Aktivitäten an Yogacharya (Brahmachari) Aditya Baba im Bhubaneswar Kriya Yoga Zentrum, zur Veröffentlichung im Kriya Yoga-Sandesh und auf den Kriya Yoga Websites zu senden.

Wir vermitteln den Segen Gottes und der Gurus an alle unsere lieben Kriyabans und Kriya-Yoga-Ashrams und Kriya-Yoga-Zentren.

Möge die Liebe siegen und möge der Friede siegen.

OM TAT SAT OM



OM TAT SAT OM

(That is the Absolute Truth)

□ 2000 Swami Atmananda Paramahansa, Kriya Yog Dhyana Kendra,
Rourkela 769042, Orissa, India.

Kriya Yog Sandesh was first published in May 2000. This monthly newsletter may be distributed by Kriyabans initiated by Paramahansa Atmanandaji and his authorized Yogacharyas. To subscribe, unsubscribe or change your address, please contact:

chandaditya@gmail.com

For different issues of Kriya Yoga Sandesh: kriyayogasandesh.com

English website: kriyayogajagat.com

For communication please mail to chandaditya@gmail.com